

Presseinformation

Führungskräfte der Rail Cargo Hungaria, der Rail Cargo Logistics - Hungaria und der ungarischen Forstbetriebe im Gespräch über den Holztransport auf der Schiene

17. Juni 2022 – Im Rahmen der traditionellen freiwilligen Abfallsammelaktion zur Sauberhaltung der ungarischen Wälder fand ein Treffen des Managements der Rail Cargo Hungaria (RCH) und der Rail Cargo Logistics - Hungaria (RCL-HU) mit den Topmanagern von acht Forstbetrieben statt. Hauptthema der Besprechungen war neben dem Umweltschutz die Erörterung aktueller Fragen im Zusammenhang mit der Situation des Holztransports auf der Schiene.

Mit den Zügen der RCH wurden im Jahr 2020 426 Tausend Tonnen Holz und im Jahr 2021 503 Tausend Tonnen Holz zu inländischen und ausländischen Zielorten befördert. Für 2022 wird mit einem weiteren Anstieg des inländischen Holztransports gerechnet, da die ungarische Bevölkerung unerwartete Mengen an Brennholz auf Vorrat kauft, um die Heizung im Winter sicherzustellen.

Die Teilnehmer wiesen darauf hin, dass das in der zweiten Hälfte des Vorjahres eingeführte staatliche Förderungssystem für den Einzelwagenverkehr den Weg für die langfristige Bewahrung der Wettbewerbsfähigkeit des ungarischen Holzes geebnet, die Forstbetriebe stärker in den internationalen Handel eingebunden und Tausende von Arbeitsplätzen in der Bahnbranche geschützt hat. Durch das staatliche Engagement wurden die deutliche Steigerung der verkauften Holzmenge und die Verlagerung neuer Transporte von der Straße auf die umweltfreundliche Schiene ermöglicht.

An den Ladestellen und -bahnhöfen füllt die gefällte Holzmenge in einem bestimmten Zeitraum nur wenige Güterwagen, die mit der aufwendigsten und damit kostspieligen Bahntechnologie des Einzelwagenverkehrs zu den Bestimmungsbahnhöfen transportiert werden können. Ohne die Förderung wären die Eisenbahngesellschaften jedoch aufgrund der hohen Betriebskosten gezwungen gewesen, diese Dienstleistung einzustellen.



An der von der VERGA Zrt. bereits zum achten Mal organisierten Veranstaltung nahmen die Führungskräfte der Bakonyerdő Zrt, der Vértéserdő Zrt, der Zalaerdő Zrt, der Ipolyerdő Zrt, der Kaszó Zrt, der SEFAG Zrt, der KEFAG Zrt, sowie die der Rail Cargo Hungaria und der Rail Cargo Logistics - Hungaria teil.

Zur Wettbewerbsfähigkeit des ungarischen Holzes hat auch die von der RCL-HU entwickelte innovative Logistiklösung beigetragen: aus Güterwagen mit Einzelsendungen, die von den Forstbetrieben an verschiedenen Orten versandt wurden, bildet das Unternehmen an sechs Bahnhofsammelpunkten Ganzzüge, die das Holz zu den entfernten Bestimmungsorten befördern. Die Aufgabe wird unter Mitwirkung der Rail Cargo Hungaria und der kroatischen und slowenischen Traktionsgesellschaften von Rail Cargo Carrier erfüllt.

Weitere Informationen:

Rail Cargo Hungaria Zrt.
Marketing und Kommunikation

E-Mail: press.rch@railcargo.com
rch.railcargo.com

VERGA Veszprémi Erdőgazdaság Zrt.

titkarsag@verga.hu
verga.hu